



Anlage 3: Allgemeine Informationen

zum Betreuungsvertrag vom 00.00.0000

Der Gesetzgeber hat ausführlich geregelt, welche Inhalte in einem Betreuungsvertrag zu beschreiben sind.

Der Betreuungsvertrag in der vorliegenden Fassung wurde

Frau/Herrn

zur Kenntnis vorgelegt am **00.00.0000**; ebenso das aktuelle Pflege- und Betreuungskonzept vom 01.01.2022 und das Ergebnis der letzten Qualitätsprüfung des Medizinischen Dienstes der Krankenversicherung vom 17.04.2019 sowie dem Prüfbericht der Heimaufsicht vom 28.10.2019.

Die Informationen zur Ausstattung und Lage der Tagespflegestätte sowie der dem gemeinschaftlichen Gebrauch von Tagesgästen dienenden Anlagen und Einrichtungen - und deren Nutzungsbedingungen, entnehmen Sie bitte dem Pflege- und Betreuungskonzept und der Einrichtungsbroschüre.

Die Leistungsbeschreibung entnehmen Sie bitte der Anlage 1.

Den Umfang und die Folgen eines Leistungsausschlusses entnehmen Sie bitte § 10 Pkt. 5 b) des Betreuungsvertrages (hervorgehobene Darstellung).

Sie/er wurde dahingehend informiert, dass die zu den einzelnen Leistungsangeboten genannten Vergütungen, dem Stand vom 01.01.2023 entsprechen.

Sie/er wurde zusätzlich darüber informiert, dass der Träger ab 01.06.2015 für berechtigte Tagesgäste, die gemäß § 45 SGB XI einen erheblich allgemeinen Betreuungsbedarf aufweisen, zusätzliche Betreuungsleistungen erbringt und dass der Träger für diese Leistungen einen Vergütungszuschlag gemäß § 43 b SGB XI erhält, welcher von der Pflegekasse getragen wird. Bei Tagesgästen, die bei einer privaten Pflegeversicherung versichert sind, wird der Vergütungszuschlag im Rahmen des vereinbarten Versicherungsschutzes erstattet. (Siehe: Betreuungsvertrag 1. Abschnitt, § 4, Seite 6)

Frau/Herrn ist bekannt, dass sich die Vergütungen für die einzelnen Leistungen zukünftig verändern können. Die Regelungen, wie bei entsprechenden Erhöhungen oder Veränderungen in der Leistungsstruktur verfahren wird, sind im Betreuungsvertragstext beschrieben.

Frau/Herr

hat mit dem Betreuungsvertrag vom 00.00.0000

schriftlich Adressen und Ansprechpartner interner und externer Anlaufstellen erhalten und ist zusätzlich mündlich informiert worden, an wen sie/er sich wenden kann, um Wünsche, Anregungen und Kritik bezüglich der Leistungen der Einrichtung zu äußern.

Berlin, den 00.00.0000

Unterschrift Tagesgast bzw. gesetzliche Vertretung

* * *